

ANTRAG AUF ANERKENNUNG UND KENNZEICHNUNG ALS AUSBILDUNGSBETRIEB

Bitte in Blockschrift oder mit der Schreibmaschine deutlich ausfüllen.

Es wird der Antrag gestellt auf Kennzeichnung als _____

1. Antragstellender Betrieb oder Verein

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____ Rechtsform (z.B. Einzelfirma, Verein, GmbH) _____

Seit wann besteht der Betrieb bzw. Verein _____

Inhaber des Betriebes bzw. Vorstandsmitglieder, Gesellschafter und Geschäftsführer

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Leiter des Betriebes, Geschäftsführer, Verantwortlicher

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____ geboren am _____

Erlerner/ausgeübter Beruf _____

Reiter ja/nein Fahrer ja/nein Turnierreiter ja/nein erteilt Unterricht ja/nein

(Wenn ja, bitte Formular B ausfüllen)

Zustelladresse _____

Auskünfte bei _____

2. Personal

Ausbildungspersonal:

Name _____ Prüfung _____

Name _____ Prüfung _____

Name _____ Prüfung _____

Name _____ Prüfung _____

Für jede angeführte Person ist ein Formular B auszufüllen!

Stall- bzw. Futtermeister:

Name _____ Prüfung _____

Pferdepfleger: Anzahl _____

3. Pferde

Für die Ausbildung stehen zur Verfügung:

_____ Großpferde, davon geeignet für die Ausbildung
 bis Klasse M in Dressur _____ bis Klasse M in Springen _____
 bis Klasse L in Dressur _____ bis Klasse L in Springen _____
 in Vielseitigkeit Klasse A _____ in Vielseitigkeit Klasse L _____
 für die Prüfung zum ÖRAB und ÖJRA _____ an der Longe _____
 davon verkehrssicher und geeignet für Ausritte _____
 _____ Haflinger Ponys, davon geeignet für die Ausbildung
 für die Prüfung zum ÖRAB und ÖJRA _____
 davon verkehrssicher und geeignet für Ausritte _____
 _____ Gespanne, (verkehrssicher und für Ausfahrten geeignet), davon Einspänner _____
 _____ Zweispänner _____ und Mehrspänner _____
 _____ Voltigierpferde _____

4. Gebäude und Anlagen

Lage und Umgebung des Betriebes (z.B. Stadtmitte/Stadtrand/Ausfahrtsstraße nach)

Stallungen: Anzahl der Boxen _____, davon frei für Gastpferde _____

Auslaufmöglichkeiten (Weiden usw.) _____ m²/ha

Gedeckte Reitbahn	ja/nein	_____ x _____ m	Nebenräume: Garderobe	ja/nein
Offene Reitplätze	Dressurviereck	ja/ nein _____ x _____ m	Duschen	ja/nein
	Reitplatz	ja/ nein _____ x _____ m	Klubraum	ja/nein
	Springplatz	ja/ nein _____ x _____ m		
	Hindernispark	ja/ nein _____ x _____ m	Geländehindernisse	ja/nein

Wie viele km Reitwege stehen nachweislich zur Verfügung _____

5. Unterbringung von Eleven

Unterkunft im Betrieb vorhanden ja/nein in _____ m Entfernung

Hygienische Einrichtungen: Waschraum/Dusche/WC

Aufenthaltsraum bzw. Unterrichtszimmer ja/nein

6. Unterricht, Ausbildung, Veranstaltungen, Reitbetrieb

	auf Schulpferden	auf Privatpferden	auf Schulpferden	auf Privatpferden
an der Longe				
Ausbildung von Anfängern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Ausritte			Voltigieren	<input type="checkbox"/>
einstündig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kutschenfahrten	<input type="checkbox"/>
mehrstündig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Österr. Reitabzeichen	<input type="checkbox"/>
Distanzritte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Reiterspiele	<input type="checkbox"/>
Nachritte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Jagdritte	<input type="checkbox"/>
Dressur bis Klasse	_____	_____	Turniere	<input type="checkbox"/>
Springen bis Klasse	_____	_____	Kinderlager	<input type="checkbox"/>
Vielseitigkeit bis Klasse	_____	_____		
Fahren bis Klasse	_____	_____		

Reitbetrieb täglich von _____ bis _____ und von _____ bis _____, Ruhetag _____

Betriebsdauer, falls nicht ganzjährig geöffnet _____

*Nicht zutreffendes bitte streichen!

7. Freizeitangebot

Im Betrieb bzw. Verein sind noch folgende Sportmöglichkeiten vorhanden: _____

Im Ort/im Einzugsgebiet von _____ km werden angeboten (zB. Bäder, Sauna, Tennis): _____

8. Versicherungen

a) für den Betrieb besteht bei der _____

eine Betriebshaftpflichtversicherung als _____

unter Einschluss des Risikos aus dem Besitz und der Vermietung von Reitpferden und Gespannen.

b) Außerdem bestehen für die nachstehenden Betriebsangehörigen zusätzliche Haftpflicht/ Unfallversicherungen. _____

c) Gästepferde werden nur eingestellt, soweit eine entsprechende Tierhalterhaftpflichtversicherung nachgewiesen wird.

9. Dienstleistungsbereich

Tierarzt Name _____ Anschrift _____ Tel. _____

Schmied Name _____ Anschrift _____ Tel. _____

Arzt Name _____ Anschrift _____ Tel. _____

Stehen zur Verfügung und sind mit Namen, Adressen und Telefonnummern durch sichtbaren Anschlag im Betrieb bekannt gegeben.

Der Antragsteller erkennt die OEPS Richtlinien für die Führung von Reitbetrieben als verbindlich an und verpflichtet sich, die Bestimmungen einzuhalten. Der Antragsteller verpflichtet sich weiter, beauftragten der LFV oder des OEPS jederzeit Zutritt zu allen Anlagen des Betriebes zu gewähren und wesentliche Veränderungen unaufgefordert dem LFV bzw. OEPS zu melden. Die Kosten der Anerkennung und Kennzeichnung trägt der Antragsteller.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Prüfungsvermerk des LFV: _____ Prüfungsvermerk des OEPS: _____